

Erhaltene Bücher = Livres reçus

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Asiatische Studien : Zeitschrift der Schweizerischen
Asiengesellschaft = Études asiatiques : revue de la Société
Suisse-Asie**

Band (Jahr): **5 (1951)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ersten Hälfte des ersten nachchristlichen Jahrhunderts die Darstellung des Buddha in Menschengestalt auf. – An diese tiefeindringenden kunstgeschichtlichen Untersuchungen reiht sich eine Behandlung der Brâhmî-Inschriften aus der auf die Kushâna-Zeit folgenden Periode, und den Schluß bildet eine erschöpfende, alle Quellen verwertende Geschichte Nordindiens vom 1. Jh. v. Chr. bis zum 3. n. Chr., also eines Zeitraums, der auch für die Anfänge der indischen Kunst von entscheidender Bedeutung ist; sie wird von nun an neben den Darstellungen von V. A. Smith und Rapson als Ergänzung und vielfach auch Berichtigung unentbehrlich sein. Es wird hier u. a. auch eine genauere Datierung des Königs Gondophernes gegeben, der in der Thomaslegende eine Rolle spielt, ohne daß doch, wie immer wieder behauptet wurde, daraus ein Beweis für die Geschichtlichkeit der Mission des Apostels in Indien entnommen werden kann; auf die entstellte Form seines Namens (Gathaspar) geht derjenige eines der hl. Dreikönige, Kaspar, zurück. E. ABEGG

ERHALTENE BÜCHER · LIVRES REÇUS

- BALLĀLA OF BENARES, *The Narrative of Bhoja (Bhojaprabandha)*, translated from Sanskrit by LOUIS H. GRAY. New Haven (Conn.), American Oriental Society, 1950.
- JEAN BUHOT, *Arts de la Chine*. Paris, Ed. du Chêne, 1951.
- H. G. CREEL, *Confucius, the Man and the Myth*. London, Routledge & Kegan Paul, 1951.
- DSCHAO SCHU-LI, *Die Lieder des Li Yü-ts'ai*. Übersetzt von J. KALMER. Berlin, Verlag Volk und Welt, 1950.
- M. B. EMENEAU, *Studies in Vietnamese (Annamese) Grammar*. Berkeley and Los Angeles, University of California Press, 1951.
- FRANZ GIET, *Zur Tonität nordchinesischer Mundarten*. Wien-Mödling, Verlag der Missionsdruckerei St. Gabriel, 1950.
- G. E. VON GRUNEBAUM, *A Tenth-Century Document of Arab Literary Theory and Criticism*. Chicago, University of Chicago Press, 1950.
- RENÉ GROUSSET, *La Chine et son art*. Paris, Plon, 1951.
- U. HEYD, *Foundations of Turkish Nationalism*. London, Luzac and Harvill Press, 1950.
- ALFRED HOFFMANN, *Die Lieder des Li Yü*. Köln, Greven Verlag, 1950.
- ALFRED HOFFMANN, *Frühlingsblüten und Herbstmond*. Köln, Greven Verlag, 1951.
- C. LOUNSBERY, *Buddhist Meditation in the Southern School*. London, Luzac, 1950.
- E. O. REISCHAUER and J. K. YAMAGIWA, *Translations from Early Japanese Literature*. Cambridge (Mass.), Harvard University Press, 1951.
- Semitic and Oriental Studies*. Presented to WILLIAM POPPER, ed. by W. J. FISCHÉL. Berkeley and Los Angeles, University of California Press, 1951.
- G. TUCCI, *The Tombs of the Tibetan Kings*. Roma, Istituto Ital. M. E. O., 1950.